

BRANCHENNEWS

Neuer Vorstand des VMÖ

📅 veröffentlicht am 10.10.2024 // jj

Der Verband der Marktforschung Österreich (VMÖ) hat seit Anfang Oktober einen neuen Vorstand. Nach acht Jahren wird das Amt des Vorstandsvorsitzenden mit Florian Kögl, Gründer und Geschäftsführer von ReDem, neu besetzt. Darüber hinaus gibt es auch einen neuen stellvertretenden Vorsitzenden sowie weitere Veränderungen im Gremium.



Neu bzw. wieder im Vorstand des VMÖ sind Florian Kögl, Nina Martenson und Robert Sobotka (v.l.n.r.). (Bild: VMÖ / Abdruck frei)

Am 4. Oktober 2024 wurde der neue Vorstand des VMÖ, welcher mittlerweile rund 300 Mitglieder zählt, gewählt. Von den insgesamt sechs Vorstandsmitgliedern, sind drei neubeziehungsweise wieder dabei: Florian Kögl, Robert Sobotka und Nina Martenson.

Florian Kögl agiert als neuer Vorstandsvorsitzender und löst damit Alice Flamant, Market Manager bei Magenta, nach acht Jahren als Präsidentin, Vizepräsidentin und Vorständin des VMÖ ab. Kögl ist der Gründer und Geschäftsführer von ReDem, gilt als Experte für Qualitätssicherung in der Online-Marktforschung und ist Mitglied der internationalen Brancheninitiative Global Data Quality (GDQ).

Ihm zur Seite steht **Robert Sobotka**, Geschäftsführer von Telemark Marketing, als stellvertretender Vorsitzender. Der aktuelle Vorstandsvorsitzende des VdMI (Verband der Marktforschungsinstitute) war bereits zwischen 2015 und 2020 Vorsitzender des VMÖ und kehrt nun in den Vorstand zurück. Sein Schwerpunkt ist die Marktforschung in der Finanzbranche.

Vollkommen neu im Vorstand ist **Nina Martenson**. Die Leiterin der Marktforschung der Wiener Städtischen Versicherung vertritt die Betriebsmarktforscher im Vorstand.

**Aktuelle Trends –
Lesen Sie jetzt unsere
kostenlosen Whitepaper**

Jetzt lesen

Generation Z
Markenführung
Kaufentscheidung
Qualität
Trends
Generation Z
Markenführung

Erneut gewählt für die kommende Amtsperiode von zwei Jahren wurden Christina Matzka, Robert Fina sowie Harald Blaha. **Christina Matzka** ist Geschäftsführerin von TripleM Matzka Markt- und Meinungsforschung und gilt als Expertin für Wahlforschung.

Weiterhin im Vorstand sitzt **Robert Fina**, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Wissenschaftsmethodik und Marktforschung an der FH Wiener Neustadt, Campus Wieselburg. Seine Forschungsaktivitäten umfassen unter anderem die Untersuchung von Konsumbarrieren für klimafreundliche Produkte und die Entwicklung von Methoden zur sensorischen Analyse.

Harald Blaha, Commercial Enablement Director bei NielsenIQ, fungiert daneben als Klassenverwalter. Seine Schwerpunkte liegen in der quantitativen Forschung sowie in der Produkt-, System- und Prozessoptimierung.